

[3908.] Für meine neu erworbene Buchhandlung suche zum sofortigen Eintritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Offerten mit Photographie erbitte direct p. Post.

Neu-Ruppin, den 25. Januar 1879.

Paul Howe.

[3909.] Für ein angesehenes Verlags- und Commissionsgeschäft in Berlin wird zum 1. April, oder früher, ein nicht zu junger, gut empfohlener tüchtiger Gehilfe zu engagiren gesucht. Offerten unter Chiffre Z. # 13. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

[3910.] Für mein Leipziger Verlagsgeschäft suche ich sogleich oder für 1. April einen mit guten Vorkenntnissen ausgerüsteten Volontär aus guter Familie. Bewerbungen unter T. V. # 46. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[3911.] Ein Gehilfe, der seine Lehrzeit in einem grösseren Sortiment Nord-Deutschlands, verbunden mit Buchdruckerei (Zeitungsverlag), Buchbinderei und Verlag, absolvirte und nun bereits über 1 1/2 Jahre in derselben Handlung als Gehilfe thätig ist, sucht zum 1. April c. Stellung im Sortiment oder Verlag; derselbe ist auch mit dem Inseratenwesen und der Herstellung von Druckarbeiten und Bucheinbänden vertraut und an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Gef. Offerten unter S. E. 2. durch die Exped. d. Bl.

[3912.] Wir suchen für einen jungen Mann, der bei uns als Gehilfe thätig und den wir bestens empfehlen können, unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung im Verlag oder Sortiment.

Antritt kann sofort erfolgen, spätestens bis 1. April. Zu weiterer Auskunft sind wir gern bereit.

Braunschweig. Grüneberg's Buchhdlg.
(G. Wollermann).

[3913.] Für einen tüchtigen jungen Mann, welcher seit 1871 im Sortiment und Verlag thätig war, suche ich per 1. April eine geeignete Stelle, am liebsten im Sortiment. Ich kann denselben als selbständigen und gewissenhaften Arbeiter auf das beste empfehlen.

Breslau. Franz Goerlich's Verlag.

[3914.] Für einen jungen Mann, im Sortiment und Verlag erfahren, den ich bestens empfehlen kann, suche ich Stellung. Antritt kann unter Umständen sofort erfolgen. Weitere Auskunft ertheile ich gern.

Halle a/S., 20. Januar 1879.

Max Niemeyer.
Lippert'sche Buchhandlung.

[3915.] Ein junger Mann, 30 Jahre alt, gelernter Sortimenter, später im Verlags- und Commissionsgeschäft thätig, die letzten 5 Jahre Disponent in einer kaufmännischen Fabrik, sucht möglichst zum 1. April eine dauernde und selbständige Stellung, am liebsten im Verlage.

Offerten sind an Herrn Hugo Voigt in Leipzig zu richten.

[3916.] Ein Buchhändler, 28 Jahre alt, elf Jahre im Buchhandel, cautionfähig und mit guten Referenzen versehen, sucht dauernde Stellung als Geschäftsführer oder erster Gehilfe.

Gef. Offerten hat Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte sub Chiffre J. Z. 33. entgegenzunehmen.

[3917.] Ein junger Buchhändler, mit allen im Sortiment und Verlag vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per sofort Stellung, event. mit Kost und Logis im Hause des Prinzipals. Gef. Offerten unter H. 2407. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Breslau.

[3918.] Ein College in gesetzten Jahren, mit akademischer Vorbildung, seit vielen Jahren selbständig (zur Zeit Geschäftsführer in einem großen rheinischen modernen Antiquariatsgeschäft), in allen Branchen des Buch-, Antiquariats- und Schreibmaterialienhandels bewandert, mit Druckerei- und Zeitungs- oder Wochenblatt-Redaktions-Verhältnissen vertraut, im Correcturlesen und kleinen literarischen Arbeiten geübt, durch vielfache Erfahrungen zur Vertretung eines Prinzipals, Einrichtung eines neuen Geschäfts, Führung einer Filiale befähigt, sucht, da er sein Geschäft verkauft und seine jetzige Stellung wegen verwandtschaftlicher Rücksichten aufgeben muß, eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung.

Antritt nach Uebereinkommen. Nähere Auskunft ertheilt die Commissions- u. Exportbuchhandlung von M. Neufeld in Berlin.

[3919.] Ein junger Buchhändler, Norddeutscher, welcher seine Lehrzeit in einer der grössten Wiener Sortimentshandlungen absolvirt hat und daselbst noch ein Jahr als Gehilfe conditionirte, sucht zum März Stellung in einem Sortiment.

Gef. Offerten unter H. R. 20. erbitte Wien, Hauptpost, postlagernd.

[3920.] Ein militärfreier junger Mann mit guten Zeugnissen, welcher durch den Tod seines Prinzipals und Auflösung des betr. Geschäfts seine Stelle verlor, sucht bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. April cr. eine andere Stellung.

Gef. Offerten wolle man unter E. L. an Herrn A. Buch in Zeitz richten.

[3921.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, der in einem bedeutenden Verlagsgeschäfte placirt und mit vorzüglichen Zeugnissen versehen ist, sucht Stellung in einem Verlag oder Sortiment einer grösseren Stadt, am liebsten Hamburgs oder Leipzigs.

Gef. Offerten sub H. K. durch Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[3922.] Zur gütigen Beachtung für Verlagsbuchhändler, Buchdruckereien, Zeitschriften- (resp. Zeitungs-) Verleger. — Ein prakt. gebildeter Mann in reif. Jahren, welcher früher in gröss. Buchhandlungen Nord- u. Süddeutschlands thätig gewesen u. als selbständ. Arbeiter während einer geraumen Zeit Gelegenheit hatte, sich tüchtig. Kenntnisse anzueignen u. selbe in d. Praxis mit Erfolg zu verwerthen, in den letzten Jahren aber sich der Publicistik zugewandt (er fungirte als Mitredacteur einer der verbreitetsten Ztg. Süddeutschlands), bewirbt sich nunmehr nach einer glücklich verlauf. langwier. Augenkrankheit wieder um eine definit. Stellung. Der Suchende — im Besitze reellster Empfehlungen — dürfte somit für ein Verlagsgeschäft sowohl, als auch für ein Redact.-Bureau oder für die Administration einer Zeitung eine geeignete Acquisition sein. Der Eintritt könnte event. nach Belieben erfolgen. Offerten werden sub A. K. 14. durch die Exped. d. Bl. höflichst erbeten.

[3923.] Ein junger Mann von 28 Jahren, dem beste Empfehlungen zur Seite stehen, sucht mögl. sofort Stellung als Gehilfe in einer Leipziger Musikal.- oder Buchhdlg. Gef.Adr. sub G. S. 2. durch die Exped. d. Bl.

[3924.] Für einen jungen Mann, der in meiner Handlung 3 Jahre gelernt und seit ca. einem Jahre als dritter Gehilfe conditionirt hat, suche ich zur weiteren Ausbildung Anfang April oder Mai d. J. in einer lebhaften Sortimentshandlung, verbunden mit Papiergeschäft, eine Stelle. Zu specieller Auskunft über den Suchenden gern bereit, erbitte ich bez. Offerten unter O. H. an meine Adresse direct per Post franco.

Meißen, den 23. Januar 1879.

Louis Moske.

Besetzte Stellen.

[3925.] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.

Leipzig.

Reit & Comp.

[3926.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt.

Julius Drescher in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Nur auf Verlangen.

[3927.]

Antiquar-Kataloge.

Soeben erschien die Schlussabtheilung meines Lager-Katalogs

Nr. 87. Evangel. Theologie u. Orientalia. und wurde an Handlungen, welche bestellen, expedirt.

Exemplare des Gesamtkatalogs

Nr. 87. 160 Seiten, 3802 Nummern, stehen noch zu Diensten.

Demnächst erscheint und bitte, zu verlangen:

Kat. 88. Katholische Theologie u. Schriften für und gegen Papstthum, Mönchswesen u. Jesuitismus.

Kat. 89. Deutsche Literatur und Literaturgeschichte.

Rabatt 15 % franco Leipzig; bei Aufträgen von 50 M an 20 %, dann aber ab hier direct.

Ferd. Schmitz (Edm. Silberkus),
Antiquariat in Elberfeld.

Literatur über Mikroskopie.

[3928.]

Gelegentlich der Berliner Industrie-Ausstellung, auf welcher wir vertreten sein werden, beabsichtigen wir einen Katalog zu drucken und demselben ein möglichst umfangreiches Verzeichniß derjenigen Literatur zu geben, welche für Mikroskopiker von Fach sowie für Dilettanten von Interesse ist. Wir ersuchen demnach die Herren Verleger um gef. umgehende Angabe betreffender Titel nebst Preis, Jahreszahl u. Bezugsbedingungen. Ein Exemplar oder nach Verhältnis auch mehrere in Commission (à Conto Julius Klönne) würden wir gern annehmen, um ev. Nachfrage sofort genügen zu können.

Berlin S., Prinzenstr. 56.

J. Klönne & G. Müller,
Institut f. Mikroskopie.